

Näfels - Montag, 18. März 2013 05:05

Ein Papier ermöglicht neuen Arbeitsplatz

Von: Catherine Schmidig

Ein Sprachzertifikat kann ein Türöffner für eine neue Arbeitsstelle sein. Davon sind die sieben Frauen und der eine Mann überzeugt, die Anfang März das A2-Diplom in Empfang nehmen durften.

[Twittern](#)



Der Türöffner in der Hand: Davide da Silva, Andreina Della Libera, Maria Ferreira Barbosa, Hawariat Abraham mit Manuela, Maithili Regenold (kauernd): Shanti Gunarajah, Lehrerin Britta Kühne mit Suma, Lule Kelmendi zeigen stolz ihr Zertifikat. Auf dem Bild fehlt: Raquel Linhares da Silva.

Kursteilnehmer im Alter von 30 bis 72 Jahren haben Ende Januar die Prüfung im Prüfungszentrum der Frauenzentrale Kanton Glarus abgelegt. Sie haben bewiesen, dass man auch unter schwierigen Umständen das Erreichen kann. Alle streben ein noch höheres Niveau an: B1.

Alle Kandidaten stehen in der Arbeitswelt. Besonders zu erwähnen sind folgende Personen, die eine beachtliche Leistung erbracht haben: Die Ordensfrau Andreina Della Libera (72) und Erzieherin im «Chinderschloss» Näfels hat innerhalb von drei Jahren das gute Ergebnis geschafft. Hawariat Abraham aus Eritrea hat zehn Tage vor der Geburt ihres dritten Kindes nichts gescheut und trat die Prüfung an. Davide da Silva und Raquel Linhares da Silva arbeiten beide 100 Prozent und haben ein Kind. Auch sie fanden die Zeit, regelmässig in den Deutschkurs zu gehen und wollen, wie die andern weiter die Deutsche Sprache lernen.

Geeichte Prüfungen

Eine Zweitsprache zu erlernen braucht Zeit und Geduld. Es ist jedoch unumgänglich, wenn man in einer Wahlheimat lebt und integriert sein möchte.

Ob Italienerin oder Portugiesen, Kosovarin, Eritreerin oder Tamilinnen, alle gaben ihr Bestes. Oft war es ein Spagat zwischen Familie und Arbeit.

Die beiden Prüfungsexpertinnen Patrizia Widrig und Catherine Schmidig sind für die Frauenzentrale stolz auf die Resultate. Geeichte Prüfungen werden die Arbeitsgeber und Behörden überzeugen, denn sie sind als Nachweis von ausreichenden Sprachkenntnissen.

Ab Mitte August wird die Frauenzentrale wieder Diplomvorbereitungskurse A1 und A2 anbieten und Ende Jahr können die Prüfungen abgelegt werden.

Kontakt: Prüfungszentrum, Frauenzentrale Kanton Glarus, E-Mail fcschmidig@gmx.ch, Telefon 076 453 57 50